



buysite
vor allem digital.

Vor allem **digital**

Gemeinsame Ziele sorgen für eine Konzentration der Kräfte. Die buysite AG ist das Resultat einer solchen Konzentration. In dem Basler Betrieb sind Digitaldruck- und Qualitätspuristen am Werk. In Sachen Drucktechnik setzen sie auf Kodak und zwar pur. >>

Zwei digitale KODAK NEXPRESS Produktionsfarbdruckmaschinen sind bei buysite im Einsatz. Für ambitionierte Kleinauflagen, exquisite Faltschachteln und Verpackungen und Werbedrucksachen mit allen Finessen der Farb-raumerweiterung, kreativen „Lackierung“ und Hochglanzveredelung.

Vor etwa fünf Jahren taten sich drei Offsetdruckereien und ein Lithobetrieb aus Basel mit dem Ziel zusammen, die Chancen des Digitaldrucks zu ergreifen und diese Produktionsart überall dort zu nutzen, wo gegenüber konventionellen Druckverfahren ein Mehrwert zu generieren ist. Einig waren sich die Partner darin, dass der Digitaldruck in Bezug auf Marketing, Kundschaft, Geschwindigkeit und Mitarbeiter andere Rahmenbedingungen benötigt als der Offsetdruck. Deshalb sollte die neue Technik unter dem Dach eines eigenständigen, extra zu diesem Zweck gegründeten Unternehmens und mit einem schlüssigen Geschäftskonzept an den Start gehen. Man wollte sich beim Kunden über die Qualität der Dienstleistung und nicht über den Preis profilieren. Einig waren sich die Gründer von buysite auch über das Produktionsmittel: eine digitale Produktionsfarbdruckmaschine KODAK NEXPRESS 2100 (1. Generation ohne Lackwerk) sollte es sein. Doch das war erst der Einstieg.



Peter Fischli, Geschäftsführer der buysite AG.

In der Basler Innenstadt haben viele Agenturen und große Industrieunternehmen ihren Sitz oder wenigstens Dependenzen. Mittendrin in dieser urbanen Anhäufung potenzieller Kunden findet man buysite. Peter Fischli, Geschäftsführer der Digitaldruckerei mit fünf Beschäftigten, löste vor drei Jahren eines der Gründungsmitglieder als zu einem Viertel beteiligter

Partner ab. Ehemals Leiter einer mittelgroßen Offsetdruckerei, war der Sprung in den Digitaldruck für Peter Fischli mit gewissen Risiken verbunden: „Ich musste mich mit einem neuen Unternehmen, einer ganz anderen, jungen Drucktechnik und einer ausgefallenen Konzeption am Markt etablieren. Das ist durch die Bereitschaft und Fähigkeit aller Beteiligten geglückt, die Besonderheiten des Digitaldrucks schon in der Konzeption zu berücksichtigen.“ Er führt weiter aus: „Wir waren uns einig, dass wir nicht als Copyshop oder Web-to-Print-Anbieter arbeiten, sondern anspruchsvolle und qualitativ sehr hoch stehende Aufträge für Werbeagenturen und große Direktkunden produzieren wollen. Und wir legten fest, dass wir zwar digital drucken, sämtliche kreativen Arbeiten jedoch unseren Auftraggebern überlassen.“

Gesagt, getan. buysite bedient das Hochqualitätssegment des Marktes mit innovativen Kommunikationslösungen, die sich durch hohen Kundennutzen auszeichnen. Trotzdem ist es hierzu kein Widerspruch, dass 80 % der Aufträge innerhalb von 24 Stunden produziert bzw. zum Versand bereit sind. Die Druckkapazität der lupenreinen Digitaldruckerei ist zu 60 % mit Arbeiten für die chemische und pharmazeutische Industrie ausgelastet. Beispiels-

weise produziert buysite für diese Klientel Vorauflagen hochwertiger Werbeprospekte und Informationsbroschüren, teils mit Personalisierung. Treffen diese kleinen Auflagen im Testmarkt auf Zuspruch, können die Hauptauflagen im Offsetdruck vom Stapel laufen. Eine weitere wichtige Auftragsgruppe sind digitaldrucktypische Kleinauflagen oder aufgrund mehrerer Sprachversionen stark segmentierte Auflagen. Die Basler Messe, heute Messe Schweiz (Basel) AG, zählt ebenfalls zu den wichtigen Auftraggebern. Hinzu kommen Digitaldruck-Jobs von Agenturen, Industrie- und Einzelhandelsunternehmen und anderen Direktkunden.

Wo sich Profis für Profis ins Zeug legen

Bei buysite sind ausschließlich ausgebildete Vorstufen-Profis tätig, die auch die Digitaldruckmaschinen bedienen. Die druckfertigen PDFs werden vorwiegend bei buysite aus den nativen Anwendungsprogrammen heraus erzeugt. Peter Fischli: „Wir bekommen zu 90 % offene Programmdateien und können die dann auf Basis unserer eigenen Distiller-Einstellungen auf die technischen Gegebenheiten der beiden NEXPRESS Maschinen einstellen. Das ist sicher mit ein Grund für unsere hervorragenden Druckergebnisse und die hohe Produktionssicherheit.“

Die buysite AG agiert im Übrigen als Generalunternehmer für alle Fertigungsschritte. Man erklärt sich auch für Aufträge zuständig, die für den Offsetdruck prädestiniert sind und offeriert den Kunden entsprechende Beratung sowie die Koordination und Abwicklung der extern produzierten Offsetdruckaufträge.

Zum Stapellauf eine KODAK NEXPRESS

Die konsequente Ausrichtung auf Qualität und Produkte, bei denen die kreative Note zur Geltung kommt, erfordert eine Produktionstechnik, welche die selbst gestellten Ansprüche keinen Einschränkungen unterwirft. Deshalb war bereits die Maschine, mit der buysite debütierte, eine KODAK NEXPRESS 2100. Sie wurde drei Jahre nach dem Eintritt ins Digitaldruckgeschäft durch eine modernere KODAK NEXPRESS 2100 ersetzt. Die Ausstattung dieser digitalen Produktionsfarbdruckmaschine mit dem optionalen fünften Druckwerk und die zusätzliche Anschaffung einer KODAK NEXGLOSSER Hochglanzeinheit brachten willkommene Variationsmöglichkeiten für Produkte, die über den bloßen CMYK-Druck hinausgehen.

Im April 2007 hat die buysite AG mit einer KODAK NEXPRESS 2500, die stündlich 2.500 A4-Bogen 4/4- bzw. 5/5-farbig drucken kann, ihre digitale Farbdruckkapazität mehr als verdoppelt. Angesteuert und kontrolliert wird sie wie die NEXPRESS 2100 über ein dediziertes KODAK NEXSTATION Frontend. Obwohl mit den qualitativen und anwendungstechnischen Möglichkeiten der NEXPRESS rundum zufrieden, hatte Peter Fischli im Vorfeld erneut das marktgängige Digitaldruckmaschinenangebot sondiert – um schließlich zu einem bekannten Ergebnis zu kommen: Die NEXPRESS ist für sein Anwendungsfeld am besten geeignet. Peter Fischli und seine Mitstreiter schätzen die Ausgereiftheit und Betriebssicherheit des Gesamtsystems sehr. Dazu kommt als weiterer Pluspunkt das ORC-Servicemodell der KODAK NEXPRESS-Maschinen mit den vom Bedienpersonal selbst austauschbaren Komponenten (Operator Replaceable Components). Laut Peter Fischli schlägt sich die weitgehend eigenverantwortliche Pflege der Druckmaschinen durch seine Mitarbeiter tatsächlich in Form von weniger Produktionsstillstand und Kosteneinsparungen nieder.



Chantal Schürch stapelt in einem Anleger der KODAK NEXPRESS 2500 Papier nach.

Und ja, auch die NEXPRESS 2500 hat das fünfte Druckwerk als Voraussetzung für diverse Wert steigende Produktionsschritte im Inline-Prozess (s. Kasten). Außerdem kann buysite mit dem größeren maximalen Bogenformat (356 x 520 mm), den vielen verwendbaren Papier- und Kartontypen und der breiten Grammaturskala von 60 bis 350 g/m² eine größere Vielfalt von Printprodukten digital drucken.

Das Mehr an Möglichkeiten effektiv an den Markt gebracht

Peter Fischli folgt der Devise: Je anspruchsvoller und hochwertiger, desto persönlicher ist das Geschäft. Aus diesem Grund werden immer wieder Grafiker, Werber und Wunschkunden unterschiedlicher Zielmärkte zum Besuch eingeladen, um mit der digitalen Drucktechnik auf Tuchfühlung zu gehen. Sie bekommen vom Chef persönlich die KODAK NEXPRESS Maschinen vorgeführt, anhand von Druckbeispielen die mannigfaltigen Möglichkeiten präsentiert und von Mitarbeitern Details der Datenvorbereitung zur Erzielung perfekter Druckergebnisse erklärt.

Man spürt förmlich Peter Fischlis Begeisterung für die Specials, die mit den fünften Druckwerken der beiden NEXPRESS Maschinen zu verwirklichen sind. Beispielsweise die Farbraumerweiterung über die Grenzen von CMYK hinaus. Die visuelle Auswirkung der vollflächigen oder teilweisen Beschichtung der Drucke mit transparenter Dry Ink im Sinne von Schutz- und Effektlackierungen. Oder die Glanzlichter einer vollflächigen „Hochglanzlackierung“, die der KODAK NEXGLOSSER hervorbringt.

So ist es keine Überraschung, dass das buysite-Team das qualitative Potenzial der KODAK NEXPRESS Druckmaschinen in vollem Umfang ausreizt. Beispielsweise greift man je nach Aufgabenstellung und Drucksujets alternativ zu den vier normalen AM-Rastertypen auf das FM-Hybridrasterverfahren STACCATO DX zurück. „Die frequenzmodulierte Rasterung ist bei Hauttönen von Vorteil, ebenso bei gerastertem Text oder wenn ganz kleine

Mit einem Druckwerk mehr wird viel mehr machbar



Spentiert ein Anwender seiner digitalen KODAK NEXPRESS Produktionsfarbdruckmaschine das optionale fünfte Druckwerk, kann sie zusätzlich zu den CMYK-Farben transparente, rote, grüne oder blaue Dry Ink verdrucken. Das Fünfte erweitert das produktionstechnische Repertoire um vielfältige Möglichkeiten, mit denen sich kreative

Ideen und Veredelungsmerkmale auf wirtschaftliche Weise realisieren lassen:

KODAK NEXPRESS Intelligent Coating erfordert die Verarbeitung der transparenten Dry Ink. Damit lassen sich die Druckbilder vollformatig mit einer schützenden transparenten Oberflächenbeschichtung versehen. Oder die Drucke können durch eine partielle Beschichtung mit matten Spotlackierungs- oder Wasserzeicheneffekten bis hin zu Sicherheitsmerkmalen ausgestattet werden.

KODAK NEXPRESS Intelligent Glossing, wie bei buysite auf der NexPress 2100 angewandt, verleiht den Digitaldruckprodukten eine aufmerksamkeitsstarke Brillanz und wertet sie optisch auf. Werden die mit transparenter Dry Ink beschichteten Druckbögen in der KODAK NEXGLOSSER Hochglanzeinheit verarbeitet, kommen hochglänzende Drucke mit spiegelglatter Oberfläche heraus.

KODAK NEXPRESS Intelligent Color dient der zielgerichteten Erweiterung des ohnehin großen Farbraums, den die KODAK NEXPRESS Produktionsfarbdruckmaschinen reproduzieren. Wird zusätzlich rote, grüne oder blaue Dry Ink verdruckt, lassen sich kundenspezifische Haus- oder Markenfarben erreichen, die außerhalb des Standard-CMYK-Farbumfangs der NEXPRESS liegen. In diesem Fünffarbenprozess kann außerdem ein Großteil der Pantone-Farben gedruckt werden.

Abbildungen ihre Details zeigen sollen“, berichtet Peter Fischli. „Außerdem ist FM wegen der bekannten Moiréproblematik bei Bildern mit periodischen Mustern angesagt, zum Beispiel bei Textilien oder strukturierten Metalloberflächen.“

Diese Mehrwert-Produktionsmöglichkeiten kommen beim Druck von raffinierten Verpackungen und Faltschachteln, sei es für Markttests oder spezielle Kleinserien, sehr gut an. Aufgrund der geringen Auflagen solcher Verpackungsprodukte ist diese Nische für große Druckereien nicht interessant, für buysite aber ein sehr attraktives Betätigungsfeld. Peter Fischli: „In diesem Bereich gibt es Kunden, die verzweifelt nach Lösungen suchen. Mit unseren Digitaldruckmaschinen und den Anwendungslösungen für das fünfte NEXPRESS Druckwerk können wir diese auch anbieten. Aber ohne die enorme Bedruckstoffvielfalt unserer Maschinen und der Möglichkeit, Kartons in der Gewichtsklasse bis 350 g/m² zu bedrucken, könnten wir das bleiben lassen. 10 % des Umsatzes erwirtschaftet buysite inzwischen im digitalen Verpackungsdruck. Doch Peter Fischli weiß: „Da ist noch erheblich mehr drin.“ ●

buysite

vor allem digital.



buysite ag

Claragraben 39

Postfach

CH-4005 Basel

PHONE +41 61 683 80 00

FAX +41 61 683 80 01

E-MAIL welcome@buysite.ch

NET www.buysite.ch

FTP <ftp://ftp.buysite.ch>

Separatdruck aus der Fachzeitschrift «One»
das Magazin von Kodak's Graphic Communications Group

Druck: buysite AG, Basel

Drucksystem: Kodak NexPress 2500

Veredelung: Partielle Effektlackierung (Seite 4)

Papier: hochweiss, Mega Silk, halbmatt gestrichen, 135 gm²